

Erledigt

Wie würdet ihr entscheiden? iMac15,1 oder iMacPro1,1

Beitrag von „Adnarel“ vom 13. Mai 2020, 22:05

Ein Update der Rechneridentität steht an, damit ich Yosemite verlassen kann.

Von den Specs her würde iMac15,1 wie die Faust auf die Nase passen.

(also nur knapp daneben.)

Das Setup läuft hier aber auch bei enem anderen User als iMacPro1,1 stabil.

-> Nach welchen Kriterien würdet ihr entscheiden?

Zwei Jahre mehr Ruhe vor dem nächsten Schritt (dann vermutlich ja auch mit neuer Hardware), plus aktuelleres System, aber die Gefahr dass jemand den Mac kauft mit genau der Seriennummer? Ist die CPU tatsächlich so ausschlaggebend in der SMBIOS Wahl?

Ist das schon mal jemandem passiert - wie merkt man das?

Schaut ihr, dass ihr ungültige oder noch nicht kaufbestätigte Seriennummern nutzt?

Oder... ?

Danke für eure Meinungen!

Beitrag von „grt“ vom 13. Mai 2020, 22:28

[Zitat von Adnarel](#)

Schaut ihr, dass ihr ungültige oder noch nicht kaufbestätigte Seriennummern nutzt?

auf jeden fall. vorm anmelden bei icloud, imessage &co überprüf ich, dass die nummer nicht

zufällig schon einem original zugewiesen ist. angemeldet oder versucht mich anzumelden mit einer schon vergebenen nummer ist mir noch nicht passiert.

die cpu - zumindest die generation der cpu - ist mein erstes kriterium beim auswählen des smbios, aber auch igpu oder gpu, früher auch ob nvidia oder amd, und letztendlich entscheidet die summe. womit komme ich insgesamt am nächsten dran. dann testen ohne anmeldung, die kommt erst, wenn das konstrukt sich bewährt hat.

Beitrag von „Adnarel“ vom 13. Mai 2020, 22:40

[Zitat von grt](#)

dass die nummer nicht zufällig schon einem original zugewiesen ist.

Jut. Soweit klar. Vielleicht zu knapp formuliert.

In der OC Anleitung gibt es eine Notiz, die besagt, dass auch 'einige' mit nicht korrekten Seriennummern arbeiten, bei der die Apfel Seite sagt "dies ist keine Seriennummer"

Ich kenne bisher nur das Ziel, eine korrekte, aber ungenutzte Seriennummer zu erwischen.

Da ich nicht weiß, wie groß die Spannen sind und wie die Seriennummern bei Apple verteilt werden ist mir auch nicht klar, wie groß die "Gefahr" ist, dass die Seriennummer später von einem Käufer registriert werden möchte, während ich sie schon benutze.

Beim iMac15,1 ist das eben (noch) unwahrscheinlicher, weil nicht mehr aktuelles Modell...

Beitrag von „Adnarel“ vom 13. Mai 2020, 22:43

[Zitat von grt](#)

dann testen ohne anmeldung

Das bedeutet, die reine Hardware-Funktionalität zu testen, korrekt?

(Wollte heute gerade mal Audio testen und klar, itunes will auch nicht mitmachen...)

Beitrag von „grt“ vom 13. Mai 2020, 22:47

dann sagt die logik natürlich dass altes modell, was nicht mehr gebaut wird, sicherer ist, als modelle, die noch im handel sind, und also auch noch neu angemeldet werden können. schwer zu sagen. wahrscheinlichkeitsrechnung (lange her....)

und ja, meinte ich. funktionalität grundsätzlich prüfen, wenn gut, so dass ich mich entscheide, die bastel-efi vom teststick auf die platte zu verfrachten, dann kriegt der rechner zur belohnung für wohlverhalten seine eigene seriennummer, und wird angemeldet.

Beitrag von „Adnarel“ vom 13. Mai 2020, 23:09

Das machst du dann auch auf deinen eigenen Account, nicht immer einen neuen (Weil wenn man Inhalte da hat, Appstore und iTunes) wäre das ja ein Ziel.

Benutzt hier jemand einen 'Testaccount', um den Rechner später zum richtigen Account anzumelden?

Beitrag von „al6042“ vom 13. Mai 2020, 23:15

Habe ich bisher noch nie machen müssen.

Entweder ging es mit meinem einzigen Account oder auch nicht. 😊

Beitrag von „grt“ vom 13. Mai 2020, 23:22

ich hab auch nur die eine appleid, die hat bisher alle kollegen gefressen, die ich ihr vorgeworfen hab...

Beitrag von „Adnarel“ vom 13. Mai 2020, 23:23

Na jut, dann werde ich das Fresschen mal gescheit vorbereiten.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 14. Mai 2020, 00:20

Die neuere Identität hat meist auch noch den Nachteil, dass man NUR neuere Systeme benutzen kann, also ein iMacPro alles nach macOS 10.13.2, ein Retina-iMac 18,3 kann dagegen auch mit macOS 10.12.4 starten, beim 15,1er bekommst Du schon OS X 10.10.2 zum Laufen. Und den MacPro 7,1 bekommst Du erst mit macOS 10.15.2 und dessen Nachfolgern zum Start.

Erstmal vielleicht nicht die dringlichste Frage, aber ich hab auch noch ein paar uralte Startplatten im Regal..

Mein Quo meldet sich übrigens im Netz tatsächlich als der Powermac G4 an, in dessen Gehäuse er steckt, und das mit der neusten Catalina-Beta. Aber das ist ein anderer Trick..

Beitrag von „Adnarel“ vom 14. Mai 2020, 15:51

[Zitat von MacGrummel](#)

Mein Quo meldet sich übrigens im Netz tatsächlich als der Powermac G4 an, in dessen Gehäuse er steckt, und das mit der neusten Catalina-Beta. Aber das ist ein anderer Trick..

Und das stört bei Apple niemanden? Ist das ähnlich wie des Treeswitchers Trick (den ich noch nicht durchblicke)?

Beitrag von „atl“ vom 14. Mai 2020, 23:35

[Zitat von MacGrummel](#)

Mein Quo meldet sich übrigens im Netz tatsächlich als der Powermac G4 an, in dessen Gehäuse er steckt, und das mit der neusten Catalina-Beta. Aber das ist ein anderer Trick..

Ach, und ich dachte ich wäre der Einzige... 😊 Welche Nummern des PowerMacG4 verwendest du denn in deinem Hackintosh? Nur die Seriennummer oder auch die System ID und die Hardware UUID?

[Zitat von Adnarel](#)

Und das stört bei Apple niemanden?

Warum sollte es? Die Daten sind ja echt.

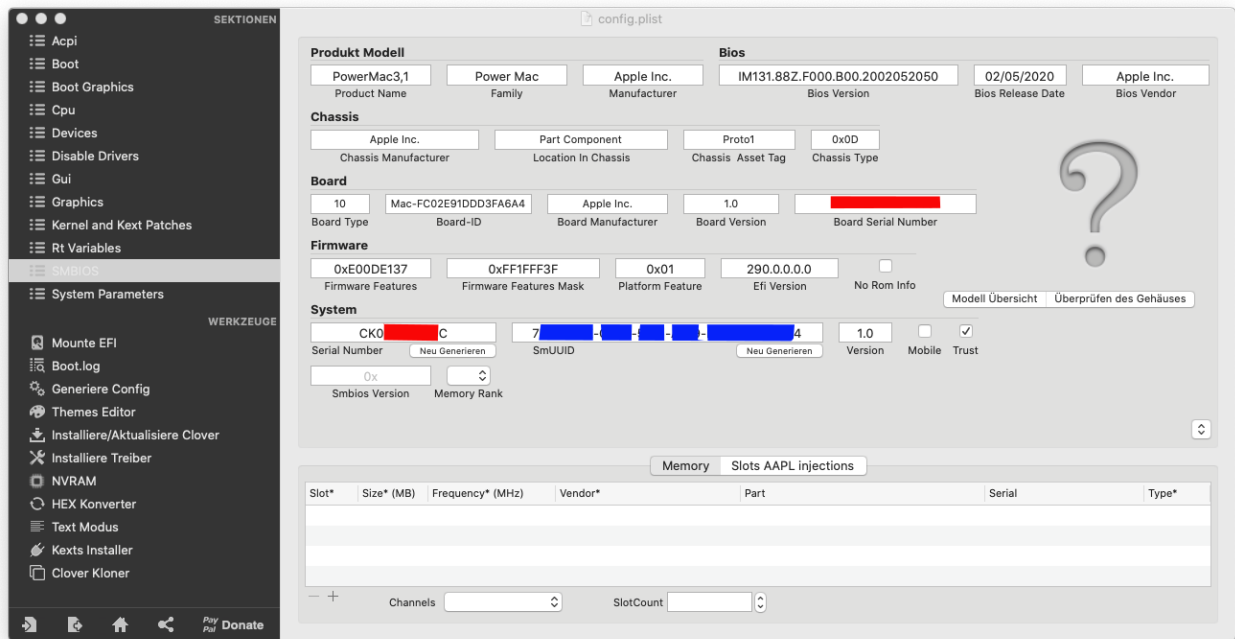
Beitrag von „Adnarel“ vom 15. Mai 2020, 00:04

Ja, nö, das schon... wegen Catalina und maximum OS 10.5.8

Beitrag von „MacGrummel“ vom 15. Mai 2020, 03:12

Da für wird in meinem Quo dann schon fast von Anfang an ein Teil einer iMac 13,2-Identität eingesetzt.

Der war am Anfang sehr nah an der Quo-Hardware mit Intels i7/3770 Ivy Bridge und der anfänglichen Nvidia GeForce GTX 660.



Auf die UUIDs hat man beim Zusammenbau noch nicht so geachtet, die sind vom zweiten oder dritten Quo-BIOS generiert, die wurden dann bei den ersten Experimenten zu iMessage & Co gemeinsam mit der Board Serial und MLB & ROM fixiert.

Der war ja sicher einer der ersten Hackintoshes, bei dem das alles funktioniert hat und der damals auch durch jede Veränderung der von Apple angeforderten Daten mit konfiguriert wurde. Und jetzt läuft das mit iMessage, iTunes, Filmen und Co. als selbstverständlich so nebenbei mit..

Beitrag von „atl“ vom 15. Mai 2020, 16:46

[MacGrummel](#) , ah interessant. Ich habe bisher gar nicht gewußt, dass man auch den "Product Name" so nutzen kann. Ich nutze bisher nur die Seriennummer von meinem G4 und lasse bei meinen Experimenten die SMUUID gleich. Den Rest passe ich nach Bedarf an. Ich wollte ja bei Gelegenheit die alten G4-Komponenten noch einmal in Betrieb nehmen, da ich noch ein paar Daten von dem System haben wollte. Da werde ich mir die Sachen mal mit sichern und schauen, was ich dann davon noch am Hackintosh eintrage. 😊

[Adnarel](#) Wenn Apple sich meldet, sage ich denen, dass ich das Mainboard getauscht habe, weil das alte defekt war. Da das System ja nicht mehr von Apple unterstützt wird, können sie auch nicht meckern, wenn ich kein originales Mainboard eingebaut habe. 😊